aufatmen – Advent 2021



16. Dezember 2021

Lesungen des Tages: Jes 54,1-10; Lk 7,24-30

Nur für eine kleine Weile habe ich dich verlassen, doch mit großem Erbarmen werde ich dich sammeln. Einen Augenblick nur verbarg ich vor dir mein Gesicht in aufwallendem Zorn; aber in ewiger Huld habe ich mich deiner erbarmt, spricht dein Erlöser, der HFRR. (Jes 54.7–8)



Foto: Sandra Haiderer

Blick zurück

Bedecke mich mit Freude. Dusche mich mit Vertrauen. Ummantle mich mit Liebe. Wende deinen Blick nicht ab. ich tu es nicht. Ich richte mich nach dir aus. Du bist mein Nordstern, bringst mich ans Ziel, zu mir selbst. Und genau dort, tief verborgen, höre ich deine Stimme wieder endlich.

Weg ist plötzlich das laute Geplärr, das Gedränge, das Herumgeschubse. Und ich fange deinen Blick und die Verbindung rastet ein.

KLICK Und ich entscheide: Es spricht Liebe und nicht Angst aus mir. Und wider allen Dorn im Draht bringe ich mir Heimat bei. Bei dir, GOTT. Und alle meine Lieben sind auch dabei.

Sandra Haiderer